

Abschlussprüfung der IT- Berufe

Eingang der betrieblichen Projektanträge bei der IHK: **bis 1. Februar 2024**

Es können zwei Projektanträge (**jeweils 4-fach**) je Prüfling zur Auswahl durch den Prüfungsausschuss eingereicht werden. Durch den zweiten Projektantrag erhalten Sie die Möglichkeit, ein Wunschprojekt zu definieren, auch wenn es nicht ausschließlich den typischen Tätigkeiten Ihrer Fachrichtung entspricht.

Bitte markieren Sie deutlich Ihr Wunschprojekt, da im Falle der Genehmigung des Wunschprojektes der zweite Antrag entfällt.

Für den Projektantrag müssen Mindestanforderungen erfüllt werden. Eine Matrix hilft Ihnen, diesen Anforderungen gerecht zu werden. Bitte reichen Sie die Matrix zusammen mit Ihrem Projektantrag ein.

Das Antragsformular sowie die Matrix in Dateiform finden Sie unter www.ihk-trier.de / Menü / Ausbildung / Formularservice (rechte Seite) / Prüfungen/Prüfungsausschuss / IT-Berufe

Projektantrag

Thema

1. Beschreibung / Begründung / Schnittstellen
2. Zeitaufwand / Zeitplanung
(**detailliert und den einzelnen Projektphasen zugeordnet**)
3. erwartetes Ergebnis
4. voraussichtliche Hilfsmittel zur Präsentation

Umfang: höchstens **3-PC-Seiten**

DIN A4, Schriftart "Arial/11"

Es ist darauf zu achten, dass die Projektaufgaben sich nicht auf Betriebsgeheimnisse beziehen oder der Datenschutz beeinträchtigt wird. Dies ist vom Ausbildungsbetrieb mit dem Projektantrag zu bestätigen, gegebenenfalls nach Absprache mit dem Kunden.

Bis voraussichtlich 1 Monat nach Anmeldeschluss gehen den Prüflingen die Projektanträge nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss zu.

Kann keiner der beiden Projektanträge genehmigt werden, muss der Prüfling der IHK innerhalb der vom Ausschuss gesetzten Frist einen neuen oder ergänzenden Projektantrag vorlegen.

Rahmenbedingungen für die Abgabe der Projektdokumentation

Abgabetermin der Projektdokumentation: bis 15. Mai 2024

Als äußere Bedingungen beachten Sie bitte:

- Die Arbeit **muss in 4-facher Ausfertigung** abgegeben werden (bitte nur in Hefrücken oder gebundener Form, keine sonstigen sperrigen Ordnungssysteme verwenden)
- Umfang: max **12 PC-Seiten** (Sollvorgabe: 10 Seiten, DIN A4, Schriftart "Arial/11") ohne Deckblatt und Inhaltsverzeichnis + Anhang (bei Programmen bitte den Quellcode auf USB-Stick oder CD-ROM im Anhang beifügen)
- Wichtige Prozessschritte dürfen **nicht** in die Anlage ausgelagert werden.
- **Deckblatt** mit den Inhalten:
 - **Eigener Name, Anschrift und Prüfungsnummer**
 - Ausbildungsberuf
 - Prüfungstermin (z.B. Sommer 20... / Winter 20.....)
 - Überschrift "Betriebliche Projektarbeit"
 - Thema
 - Durchführungszeitraum
 - Ausbildungsbetrieb und Anschrift
 - Einsatzgebiet
 - Betrieblicher Verantwortlicher (z.B. Betreuer der Arbeit, Ausbilder)
- **Inhaltsverzeichnis** (nicht Bestandteil der 10 Seiten) und Quellenverzeichnis (Bestandteil des Anhangs)
- Zitate sind nach den gängigen Regeln kenntlich zu machen. Bei Internetquellen ist die vollständige URL (mit Pfad und Dateiname) anzugeben.
- Konkrete Kundendaten oder wichtige betriebliche Daten sind in geeigneter Weise zu anonymisieren.

Erklärung mit Ihrer Unterschrift mit folgendem Wortlaut:

Erklärung

Den in der Themenstellung beschriebenen Auftrag/Teilauftrag habe ich eigenständig in der beschriebenen Art und Weise durchgeführt. Die Dokumentation wurde ohne fremde Hilfe verfasst. Ich habe mich keiner anderen als der von mir angegebenen Hilfsmittel bedient.

Ort, Datum, Unterschrift

Betriebliche Bestätigung mit der Unterschrift des Betreuers der Arbeit mit folgendem Wortlaut:

Bestätigung

Hiermit wird bestätigt, dass der Auftrag/Teilauftrag der Themenstellung so durchgeführt wurde, wie er in der Dokumentation beschrieben wurde.

Ort, Datum, Unterschrift

Weitere Informationen finden Sie auch in den Umsetzungshilfen für die Prüfungsstruktur der IT-Berufe, herausgegeben durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, unter:

https://www.bildungserver.de/onlineresource.html?onlineresourcen_id=12494